



### Chiuso per ferie

So wird es in den kommenden Wochen und vor allem im August an manchen Geschäften in Florenz an den Türen stehen. Auch die Bar, in der ich manchmal einen Kaffee trinke, ist im August geschlossen. Dann vermisse ich dieses Ritual am Vormittag. Sogar unsere Kirche schließt. Letzten Sonntag, am 15. Juni, haben wir dort noch einmal einen schönen Taufgottesdienst mit vielen Familienangehörigen gefeiert. Es hat mich gefreut, wie die Kinder mitgemacht haben: als wir das Taufwasser eingegossen und Wünsche für unseren Täufling als Tropfen an einen Zweig gehängt haben. Und nun sehen wir uns noch einmal zum Gemeindefest in Montelupo.

Aber die Kirche bleibt geschlossen. Das war mir neu, als ich nach Florenz gekommen bin. Ich kann verstehen, dass es einfach zu heiß ist, auch die Kirche ist wahrhaftig kein kühler Ort in dieser sommerlichen Hitze. Trotzdem ist es für mich ungewohnt, so lange keinen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern. Aber wenn ich auf die vergangenen Wochen zurückschaue, frage ich mich, ob es euch eigentlich auch so geht. Wir sind oft sehr wenige im Gottesdienst. Und wenn dann nicht einige Touristen dazu kämen...

Vermisst Ihr unser Zusammenkommen im Gottesdienst? Was wäre eigentlich, wenn die Türen unserer Kirche dauerhaft geschlossen blieben? Würde euch etwas fehlen? Solche Fragen treiben mich um, wenn wir nun unsere Kirchentüren für viele Wochen schließen. Nächstes Jahr feiern wir das Jubiläum: 125 Jahre evangelisch-lutherische Kirche in Florenz. Was feiern wir da eigentlich? Feiern wir ein Gebäude, das schön anzusehen ist? Feiern wir eine Institution, die lutherische Kirche in Florenz? In den Bekenntnisschriften unserer Kirche haben sich die Reformatoren bewusst anders entschieden, als sie formuliert haben, was eigentlich die Kirche ist: kein Gebäude, keine Institution, kein Papst in Rom. „Die Kirche aber ist die Versammlung der Heiligen, in der das Evangelium rein gelehrt und die Sakramente recht verwaltet werden“, so heißt es in der Confessio Augustana, Artikel 7. Kirche, das ist die Versammlung der Gläubigen, Kirche ist da, wo Menschen, zusammen kommen, um Gottes Wort zu hören und zu feiern, das ist entscheidend. Dafür braucht es einen Ort. Das kann draußen im Grünen sein. Und das kann in einer Kirche sein. Entscheidend ist, dass zwei oder drei in Jesu Namen zusammen sind.



Es können allerdings auch mehr als zwei oder drei sein! Wenn wir die Pforte schließen und den Schlüssel der Kirchentür umgedreht haben, bleiben bei mir einige Gedanken hängen und ich gehe nachdenklich in die Sommerpause: wer wird unser Zusammensein hier in der Kirche vermissen? Was würde fehlen, wenn die Türen geschlossen bleiben? Vielleicht mögt Ihr mir eure Gedanken dazu erzählen oder mir eine Nachricht schreiben. Es könnte auch eine gute innere Vorbereitung auf unser Jubiläumsjahr werden.

Ich wünsche euch eine erholsame und gesegnete Sommerzeit!

Eure Susanne Dautel

### 1 Umfrage zur Zweisprachigkeit in unserer Gemeinde

Zu Beginn des Jahres haben wir in der Gemeinde aufgerufen, sich an einer Umfrage zur Zweisprachigkeit in den Gottesdiensten zu beteiligen. Die 16 Teilnehmenden waren in der Altersgruppe zwischen 10 Jahren und 80-99 Jahren. Danke für Eure Rückmeldungen! Eine Mehrheit (11 Nennungen) befürwortet ein regelmäßiges Angebot eines italienischsprachigen Gottesdienstes in der Gemeinde: dies betrifft vor allem die Kirche in Florenz. Das Angebot sollte monatlich oder 6-8 mal im Jahr sein. Ebenso geben die Befürworter mehrheitlich an, diesen Gottesdienst selber besuchen zu wollen und ihn Freunden/Freundinnen zu empfehlen. Die



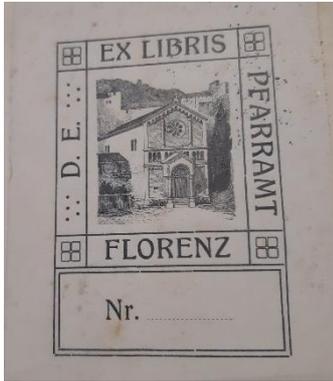


# COMUNITÀ EVANGELICA LUTERANA DI FIRENZE

TOSCANA - EMILIA-ROMAGNA - MARCHE

Teilnehmer/innen der Umfrage geben alle an, keine Schwierigkeiten zu haben, einem Gottesdienst in italienischer zu folgen. Auch in der Gemeindeversammlung wurde deutlich, dass ein regelmäßiges Angebot eines italienischsprachigen Gottesdienstes befürwortet wird. Wir werden dies in den Planungen ab September dieses Jahres berücksichtigen.

Susanne Krage-Dautel



## 2 Kirchenjubiläum 2026

Liebe Gemeinde

2026 feiern wir **125 Jahre Kirche** Florenz **126 Jahre Frauenverein** und **127 Jahre Gemeinde** Florenz. Wir sind schon jetzt in der Vorbereitung mit einer Festschrift und möchten Euch bitten, wer Ideen und Vorschläge zu diesem Thema hat, kurz schriftlich oder im Chat mit Vanessa Kontakt aufzunehmen damit sie alles weiterleiten, kann.

Unsere Festschrift soll auch Interviews und Fotos enthalten, in denen wir unsere Geschichte erzählen. Dazu werden wir uns mit verschiedenen Terminvorschlägen bei Euch melden.

Petra Mohr Casini

## 3 Kirchentag in Hannover

Für mich war es eine besondere Freude, in die Stadt zurückzukommen, in der ich über 20 Jahre gelebt und gearbeitet habe. Eine der wenigen Veranstaltungen, die ich neben der Standbetreuung wahrnehmen konnte, war die Bibelarbeit mit der Bischöfin aus Washington, Mariann Edgar Budde. Mutig, stark, beherzt: dieses Motto des Kirchentags hat sie für mich eindrucksvoll verkörpert. Und dann gab es nicht nur am Stand, sondern auch in der Straßenbahn Gespräche, die mir in Erinnerung bleiben. Mit zwei jungen Menschen aus Potsdam, die mit einer Gruppe Jugendlicher zum Kirchentag gekommen sind und Theater spielen. Mit einem älteren Ehepaar, das seit den 60er Jahren zum Kirchentag fährt und dabei bis heute auf dem Campingplatz übernachtet. Und dass ich mit meiner Enkeltochter die Kathedrale der Kinder besuchen konnte, war ein persönliches Highlight! (Susanne Krage-Dautel)

Italien zieht immer, und ein frisch mit der „Moka“ gebrauter Kaffee erst recht. Es machte große Freude, an unserem Stand so viele Interessierte begrüßen zu können, die entweder schon Bezüge zur ELKI hatten oder ihren persönlichen Kompass nach Italien ausrichten wollen. Neue, vielleicht tragfähige Kontakte sind geknüpft. Ein Höhepunkt für mich war dann die Predigt von Hanna Reichel während des Abschlussgottesdienstes - die Worte von Mariann Edgar Budde vom Vortag noch im Ohr: Es tut sich was in den USA. Als es in der großen Eingangshalle einmal wegen Sturmwarnung nicht weiterging und Hunderte von Menschen ausharren mussten, packte eine Brassband ihre Instrumente aus und alle sangen mit. Was für eine Atmosphäre! „Die Zeit ist jetzt“. Das passte. (Christiane Büchel)

Der Kirchentag in Hannover (ich komme aus Hannover) und die ELKI sucht Mitarbeiter, welch bessere „Ausrede“ nun endlich mal dabei zu sein. Ich steige aus dem Zug in Hannover und bin gleich in der Kirchentagsatmosphäre. Es wimmelt von Menschen mit roten Tüchern, auf dem das Motto „mutig – stark – beherzt“ steht. Wohin man auch geht, der Kirchentag ist überall zu sehen und zu spüren. Ja, das „Gemeinschaft spüren“, das ist das, was ich mit nach Hause nehme. So viele gleichgesinnte alle beisammen, denn in den anderen Tagen des Jahres müssen wir ja doch etwas suchen, um uns zu finden. (Vanessa Sacha)

Als Freiwillige hatte ich natürlich nicht das Wissen über die ELKI wie meine Standkollegen. Aber das war gar kein Problem, um mit den vielen interessierten Menschen aufregende, lebendige Unterhaltungen zu führen.



MEMBRO DELLA CELI  
MITGLIED DER ELKI

VIA DE' BARDI, 20 - 50125 FIRENZE  
TEL. 055.23.42.775  
E-MAIL: FIRENZE@CHIESALUTERANA.IT  
WWW.CHIESALUTERANA-FIRENZE.ORG

INTESA SANPAOLO  
Terzo Settore  
IBAN: IT33 H030 6909 6061 0000 0178 246  
BIC/SWIFT: BCITITMMXXX



# COMUNITÀ EVANGELICA LUTERANA DI FIRENZE

TOSCANA - EMILIA-ROMAGNA - MARCHE

Besonders gefreut habe ich mich über zwei junge Menschen, die ebenfalls an einem Freiwilligen-Jahr in einer Gemeinde in Italien interessiert waren. Sehr interessant fand ich auch die Gespräche, in denen sich rausstellte, wie viele Menschen tatsächlich doch schon in einer dieser Gemeinden waren, wie deren Erfahrungen waren und die nun unseren Stand besuchten. Für mein alltägliches Leben habe ich etwas Wichtiges gelernt: wie man Espresso macht. Jetzt kann ich also losgehen und mir endlich auch eine italienische Moka Kanne besorgen. *(Rahel Thalmeyer)*

## 4 Orgelwanderung 2025

Auch die diesjährige Orgelwanderung hat viele Personen angezogen: die Besuche in San Carlo dei Lombardi und San Lorenzo, das Matinée Konzert in unserer Kirche, und die Besuche in San Firenze und Badia Fiorentina waren besonders interessant gestaltet. Maestro Francesco Giannoni stellte mittels ausgewählter Kompositionen die Klangfarben der Instrumente dar, während Professor Roland Stangier anhand seiner Improvisationskunst alle Register der Orgeln zog und einen weiteren Einblick in diesen



Badia Fiorentina

musikalischen Reichtum gab. Dieses Mal war die relativ große Gruppe mit Kopfhörern ausgerüstet, was mühelosen Zugang zu den kurzen Vorträgen der beiden Organisten gab. Maestro Giannoni hatte eine wissenschaftliche Beschreibung der verschiedenen Instrumente vorbereitet, was eine weitere Bereicherung bedeutete. Die exklusive Führung von Frate Carlo in den „Orangenkreuzgang“ des Klosters der Badia Fiorentina gab einen besonderen Ausklang.

Bettina Schindler

## 5 Neues vom Diakonieausschuss



### Pastor Luka und das Mang'oto Bible College danken für die Unterstützung

Pastor Luka und das Mang'oto Bible College danken herzlich für die Unterstützung durch unsere Gemeinde: Anfang Mai wurden 2473,00 Euro (0,5 Prozent des Marienheim-Erlöses und die Hälfte der Basareinnahmen) auf das Konto des Colleges in Tansania überwiesen. Kurze Zeit später hat Pastor Luka, der das Projekt leitet, uns berichtet, wofür das Geld ausgegeben wurde: Damit die Schüler/innen es nachts bequemer haben, wurden fünf Betten angeschafft und Decken gekauft. Für den Schneider-Unterricht wurden drei neue Nähmaschinen angeschafft. Außerdem wurden weitere Unterrichtsmaterialien und ein Laptop für den Informatikunterricht gekauft. Pastor Luka, die Lehrer/innen des Colleges und alle Schüler/innen danken unserer Gemeinde und senden herzliche Grüße und Gottes Segen!

Elisabeth Wachs

## 5 Gottesdienst und Termine

- Fr. 05.09. – So. 07.09.25 - Familienfreizeit in Milano Marittima
- Sonntag, 07.09.25 - Uhr 10.30 Gottesdienst in Milano Marittima, Hotel Sayonara, Via A. del Pino 9
- Sonntag, 21.09.25 - Uhr 10.45 Gottesdienst; Kirche Florenz, Lungarno Torrigiani 11, Florenz

Der Kirchenchor „Kantorei der Freude“, unter der Leitung von Maria von Scheven, trifft sich wieder ab Donnerstag, 11.09.25 um 20 Uhr zur Probe. Jeder, der gerne singen möchte, ist herzlich willkommen.



MEMBRO DELLA CELI  
MITGLIED DER ELKI

VIA DE' BARDI, 20 - 50125 FIRENZE  
TEL. 055.23.42.775  
E-MAIL: FIRENZE@CHIESALUTERANA.IT  
WWW.CHIESALUTERANA-FIRENZE.ORG

INTESA SANPAOLO  
Terzo Settore  
IBAN: IT33 H030 6909 6061 0000 0178 246  
BIC/SWIFT: BCITITMMXXX



# COMUNITÀ EVANGELICA LUTERANA DI FIRENZE

TOSCANA - EMILIA-ROMAGNA - MARCHE

## 6 Ferienzeit, wie können sie uns erreichen

**Pfarrerin Susanne Krage-Dautel ist vom 21.07.-28.07. und vom 18.08. bis 25.08.25 im Urlaub.** In diesem Zeitraum kontaktieren Sie bitte Vanessa Sacha im Gemeindebüro tel 370/365 3081, [firenze@chiesaluterana.it](mailto:firenze@chiesaluterana.it)

**Vanessa Sacha ist im Urlaub vom 23.06. – 29.06.25 und vom 07.08. bis 31.08.25,** bitte wenden Sie sich an Pfarrerin Susanne Krage-Dautel tel. 344 / 540 7879 oder [dautel@chiesaluterana.it](mailto:dautel@chiesaluterana.it)

**Küsterin Patricia Müller ist vom 08.08. bis 28.08.25 im Urlaub.**

## 7 Treffen der Mittwochsrunde

Unser nächstes Treffen findet, nach der Sommerpause, im September statt.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang September 2025, alle, die etwas dazu beitragen möchten, bitten wir, sich bis zum 24.08.25 im Gemeindebüro zu melden und ihre Artikel bis zum 01.09.2025, wenn möglich zweisprachig, einzureichen.  
Vielen Dank für Eure / Ihre Mitarbeit!

Wir wünschen Ihnen und Euch frohe und gesegnete Tage  
Ihre Kirchengemeinde Toskana - Emilia-Romagna - Marken



<https://www.youtube.com/watch?v=DaqqS74lbq0>



MEMBRO DELLA CELI  
MITGLIED DER ELKI

VIA DE' BARDI, 20 - 50125 FIRENZE  
TEL. 055.23.42.775  
E-MAIL: [FIRENZE@CHIESALUTERANA.IT](mailto:FIRENZE@CHIESALUTERANA.IT)  
[WWW.CHIESALUTERANA-FIRENZE.ORG](http://WWW.CHIESALUTERANA-FIRENZE.ORG)

INTESA SANPAOLO  
Terzo Settore  
IBAN: IT33 H030 6909 6061 0000 0178 246  
BIC/SWIFT: BCITITMMXXX